



Republik Österreich

**Datenschutz
behörde**

A-1080 Wien, Wickenburggasse 8

Tel.: +43-1-52152-2569

E-Mail: dsb@dsb.gv.at

DVR: 0000027

**Angaben zur Datenanwendung
Meldung einer Datenanwendung (gemäß Anlage 2 DVRV 2002BGBl. II Nr. 24/2002)**

Art der Meldung:

- Neumeldung einer Datenanwendung
 Änderung einer Datenanwendung

Bezeichnung der Datenanwendung und Zweck der Datenanwendung

Behindertenhilfe, Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Behindertenhilfe

Registernummer:

0051853

Nummer der Datenanwendung

0051853/080

Name (sonstige Bezeichnung) und Anschrift des Auftraggebers:

Magistrat der Stadt Graz
Hauptplatz 1
8011 Graz
Österreich

Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers:

Tel.: 0316 872 2336
walther.nauta@stadt.graz.at

Vertreter des Auftraggebers:

Vertreter des Auftraggebers in der EU bei der Datenanwendung:

Datenschutzbeauftragter:

Die Datenanwendung gehört zum

- privaten Bereich

öffentlichen Bereich

Die Datenanwendung erfolgt

- automationsunterstützt
 manuell

Angaben zur Anwendbarkeit der Vorabkontrolle (§ 18 Abs. 2 DSG 2000):

- Verwendung von sensiblen Daten
 Verwendung von strafrechtlich relevanten Daten
 Vorliegen eines Kreditinformationssystems
 Vorliegen eines Informationsverbundsystems
 Videoüberwachung (gemäß § 50c DSG 2000)
 Vorliegen keiner der Voraussetzungen

Rechtsgrundlage(n) für die gemeldete Datenanwendung

..

Bescheid der Datenschutzbehörde (Internationaler Datenverkehr gemäß § 13 DSG 2000):

Bescheid der Datenschutzbehörde (Auflagenbescheid gemäß § 21 Abs. 2 DSG 2000):

Besondere Angaben zum Inhalt der Datenanwendung:

Betroffene Personengruppen	Datenarten	Nummern der Empfängerkreise
siehe Datenanwendung	siehe Datenanwendung	

Beabsichtigte Übermittlungen aus dieser Datenanwendung:

Nummer und Bezeichnung des Empfängerkreises	Rechtsgrundlage für die Übermittlung
---	--------------------------------------

	Unterzeichner	serialNumber=1119505,CN=Datenschutzbehörde,C=AT
	Datum/Zeit	2018-09-04T18:14:10+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.dsb.gv.at/-/amtssignatur
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.

REPUBLIK ÖSTERREICH
DATENSCHUTZKOMMISSION

DVR: 0000027
Stand: 10. Oktober 2002

Datenverarbeitungsregister

A-1010 Wien, Hohenstaufengasse 3
Tel. (01) 531 15 / 4043
Fax: (01) 531 15 / 4016
E-Mail: dvrpost@bka.gv.at

Meldung einer Datenanwendung (gemäß Anlage 2 DVRV 2002 BGBl. II Nr. 24/2002)

1. Registernummer

(bitte eintragen, falls eine solche bereits zugeteilt wurde)

DVR: 0051853

2. Name (sonstige Bezeichnung und Anschrift) des Auftraggebers

Magistrat der Stadt Graz

Kontaktadresse: Magistratsdirektion Graz, Abteilung für Informationsmanagement, Schmiedgasse 26, 8011 Graz

3. Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse

Tel.:0316-872-2404 Fax.: 0316-872-2409 E-Mail-Adresse: josef.schmid@stadt.graz.at

4. Name und Telefonnummer des Sachbearbeiters beim Auftraggeber (für allfällige Rückfragen) bzw. Name, Anschrift, Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse eines Zustellbevollmächtigten

Sachbearbeiter: Dipl.Ing.Mag. Josef Schmid

Zustellbevollmächtigter: Dipl.Ing.Mag. Josef Schmid, Magistratsdirektion Graz, Abteilung für Informationsmanagement, Schmiedgasse 26,8011 Graz; Tel.: 0316-872-2404, Fax-Nst. 2409, E-mail-Adresse: josef.schmid@stadt.graz.at

5. Anlass der Meldung

- 5.1 Neumeldung einer Datenanwendung oder
 5.2 Änderung einer Datenanwendung oder
 5.3 Streichung von Datenanwendungen (Falls nur die Streichung von Datenanwendungen gemeldet wird, sind nur die Punkte 1 - 6 dieses Formblattes auszufüllen und zu unterfertigen)

6. Nähere Angaben:

Im Falle 5.1 **Bezeichnung und Zweck der Datenanwendung**

Behindertenhilfe, Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Behindertenhilfe

Im Falle 5.2 **Bezeichnung bzw. laufende Nummer der registrierten Datenanwendung**

Im Falle 5.3 **Bezeichnung bzw. laufende Nummer(n) der registrierten Datenanwendung(en) sowie Grund der Streichung**

Datum, Unterschrift, Stempel

7. **Besondere Rechtsgrundlage(n) für die gemeldete Datenanwendung** (soweit sich diese nicht bereits aus den allgemeinen Rechtsgrundlagen (z.B. der Gewerbeberechtigung) des Auftraggebers ergeben. Als besondere Rechtsgrundlage kommt beispielsweise der Nachweis der Zustimmung des Betriebsrates nach den Bestimmungen des Arbeitsverfassungsgesetzes in Betracht).

Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F.

E-Government-Bereichsabgrenzungsverordnung – E-Gov-BerAbgrV, BGBl. II Nr. 289/2004

Registerzahlungsgesetz, BGBl. I Nr. 33/2006

8. **Die gemeldete Datenanwendung gehört zum**

privaten Bereich (z.B. die Tätigkeiten, für die Daten verwendet werden, werden auf Grund einer Gewerbeberechtigung ausgeübt)

öffentlichen Bereich (z.B. die Datenanwendung erfolgt in Vollziehung der Gesetze)

9. **Die Datenanwendung erfolgt**

automationsunterstützt

manuell

- 10.1 **Angaben zur Anwendbarkeit der Vorabkontrolle (§ 18 Abs. 2 DSG 2000)**

10.1.1 Verwendung von sensiblen Daten

10.1.2 Verwendung von strafrechtlich relevanten Daten

10.1.3 Vorliegen eines Kreditinformationssystems

10.1.4 Vorliegen eines Informationsverbundsystems

- 10.2. **Zusätzliche Angaben, falls die gemeldete Datenanwendung die Teilnahme an einem Informationsverbundsystem darstellt**

Bezeichnung des gesamten Informationsverbundsystems:

Name (Bezeichnung) und Anschrift des Betreibers:

Telefon- und Faxnummer und E-Mail-Adresse des Betreibers:

Rechtsgrundlage für das gesamte Informationsverbundsystem

11. Besondere Angaben zum Inhalt der Datenanwendung

(Geben Sie bitte an, welche Daten Sie von den betroffenen Personengruppen im Rahmen dieser Datenanwendung verarbeiten und ordnen Sie diese bei der Weitergabe von Daten den jeweiligen Empfängerkreisen zu.)

lfd. Zeilen-Nr.	Betroffene Personengruppen: (z. B.: Führerscheinbesitzer) (z.B.: Vereinsmitglieder)	Datenarten: (z.B.: Name, Anschrift, Geburtsdaten, Führerscheinklassen) (z.B.: Name Funktion)	Nummern der Empfängerkreise aus Pkt. 12: (füllen Sie diese Spalte bitte erst aus, nachdem Sie Punkt 12 ausgefüllt haben und übertragen Sie dann bei jeder Datenart die übermittelt wird, die Nummer des Empfängerkreises aus Punkt 12 z.B. 01, 02)
1.	Empfänger von	Interne Personennummer	1, 3, 4, 5, 6, 10, 11
2.	Behindertenhilfe	Bereichsspezifisches Personenkennzeichen: Gesellschaft und Soziales (GS)	8
3.		Verschlüsseltes bereichsspezifisches Personenkennzeichen: Gesellschaft und Soziales (GS)	8, 9
4.		Verschlüsseltes bereichsspezifisches Personenkennzeichen: Amtliche Statistik (AS)	9
5.		Anrede / Akademischer Grad	1-8, 10, 11
6.		Vorname	1-8, 10, 11
7.		Nachname	1-8, 10, 11
8.		Geburtsname	1, 5, 6, 8, 10, 11
9.		Geburtsdatum	1-6, 8, 10, 11
10.		Geburtsort	1-6, 8, 10, 11
11.		Geschlecht	1-6, 8, 10, 11
12.		Sterbedatum	11
13.		Staatsbürgerschaft	1-6, 8, 10, 11
14.		Familienstand	1-6, 9, 10, 11
15.		Kinderanzahl	1, 5, 6, 10, 11
16.		Sozialversicherungsnummer	1, 3, 4, 5, 6, 10, 11
17.		Telefonnummer	1, 5, 6, 10
18.		Kontonummer	1, 5, 6, 7, 10, 11
19.		Bankleitzahl	1, 5, 6, 7, 10, 11
20.		Kreditorennummer	
21.		Adresse	1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11
22.		frühere Adressen	1, 4, 5, 6, 10, 11
23.		Sozialraum-Nummer	1, 3, 4, 5, 6, 10, 11
24.		frühere Sozialraumnummern	1, 3, 4, 5, 6, 10, 11
25.		Familienbeihilfe j/n, Höhe	1, 5, 6, 11
26.		Invalidenwohnung j/n	1, 5, 6, 11
27.		Name des Vaters / Sterbedatum	1, 5, 6, 11
28.		Name der Mutter / Sterbedatum	1, 5, 6, 11
29.		Leiter der Amtshandlung (entscheidende Person)	1, 3, 5, 6, 10, 11
30.		Letzter Bearbeiter	
31.		Geschäftszahl	1, 2, 3, 4, 5, 6, 10, 11

bei Bedarf diese Seite bitte vervielfältigen und laufend durchnummerieren

32.		Aufenthaltsverband	1, 5, 6, 10, 11
33.		Herkunftsverband	1, 5, 6, 10, 11
34.		Anträge, Datum Leistungsart	1, 3, 4, 5, 6, 10, 11
35.		Bewilligungen, Datum, Leistungsart, von - bis	1, 3, 4, 5, 6, 10, 11
36.		Abrechnungen, Datum, Leistungsart, Leistungserbringer (Einrichtung), Betrag	1, 5, 6, 10, 11
37.		Auszahlungen an sonstige Zahlungsempfänger: Datum, GZ, Leistungsart, Betrag	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 10, 11
38.		Lebensunterhalt Erhöhungen Richtsatz/Sonderzahlung Kürzungen Richtsatz/Sonderzahlung	1, 5, 6, 10, 11
39.		Lebensunterhalt – Betrag, Auszahlungen	1, 3, 4, 5, 6, 7, 10, 11
40.		Fristen (für Bearbeitungen)	
41.		Kostenträger (Bezeichnung)	1, 10
42.		Kostenersatz/Rückersatz Grund des Rückersatzes Höhe des Rückersatzes Datum der Vorschreibung Datum der Einzahlung Kostenträger – Behörde, verpfl. Angehöriger Mahnungen	1, 4, 5, 6, 10, 11
43.		Kontaktpersonen (Name, Geburtsdatum, Status zum Antragsteller)	1, 5, 6, 10, 11
44.		Wohnverhältnis (Art, Anzahl der Räume, Höhe der Miete, Wohnbeihilfe)	1, 5, 6, 10, 11
45.		Mietzinsbeihilfe (Vermieter, Höhe)	1, 5, 6, 10, 11
46.		Sonstige Einkommen	1, 5, 6, 10, 11
47.		Beeinträchtigungsgrad	1, 2, 5, 6, 10, 11
48.		Personenkreis (arbeitslos, angestellt, Pensionist....)	1, 5, 6, 10, 11
49.		Persönlicher Status (Alleinst., Hauptunterst. mitunterstützt.)	1, 5, 6, 10, 11
50.		Altersgruppe (Erwachsener, Jugendlicher, Kind)	1, 5, 6, 10, 11

51.	Sonstige Zahlungsempfänger (Leistungserbringer, Einrichtungen etc.)	Bezeichnung	01, 05, 06, 07, 10, 11
52.		Name	01, 05, 06, 07, 10, 11
53.		Adresse	01, 05, 06, 07, 10, 11
54.		Kontonummer	01, 05, 06, 07, 10, 11
55.		Bankleitzahl	01, 05, 06, 07, 10, 11
56.		Anweisungen/Auszahlungen	01, 05, 06, 07, 10, 11
57.		Konto lautend auf (Name)	01, 05, 06, 07, 10, 11
58.		Zahlungsgrund, Bezug auf Behinderten	01, 05, 06, 07, 10, 11

bei Bedarf diese Seite bitte vervielfältigen und laufend durchnummerieren

12. Beabsichtige Übermittlungen aus dieser Datenanwendung

An wen (Empfängerkreis) und auf Grund welcher Rechtsgrundlage werden verarbeitete Daten übermittelt?

Werden Daten an Empfänger im Ausland weitergegeben, ist zusätzlich der Empfängerstaat anzuführen.

Falls die Datenanwendung die Teilnahme an einem Informationsverbundsystem darstellt, ist anzugeben, welche teilnehmenden Auftraggeber dem gleichen Informationsverbundsystem angehören.

Versehen Sie bitte für die Zuordnung der Übermittlungen (in der letzten Spalte des Pkt. 11) jeden Empfängerkreis mit einer fortlaufenden Nummer.

Nummer und Bezeichnung des Empfängerkreises (z.B.: 01 Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie) (z.B.: 02 Dachverband des Vereines)	Rechtsgrundlage für die Übermittlung (z.B. § 16 Abs. 5 Führerscheingesetz) (z.B. Vereinsstatuten)
01 Sozialhilfeverbände	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F.
02 Zahlungsempfänger	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F.
03 Arbeitsmarktservice	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F.
04 Sozialversicherungsträger	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F.
05 Unabhängiger Verwaltungssenat	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F. AVG 1991
06 Landesregierung als Berufungsbehörde	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F. AVG 1991
07 Banken	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F.
08 Stammzahlenregisterbehörde im Rahmen ihrer Befugnisse nach dem E-Governmentgesetz	Registerzahlungsgesetz BGBl. I Nr. 33/2006
09 Statistik Austria	§ 5 Abs. 1 Z. 4 sowie § 9 Registerzahlungsgesetz, BGBl. I Nr. 33/2006
10 Sachwalter bzw. gesetzlicher Vertreter	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F. AVG 1991 (Parteienstellung)
11 Gericht, Polizei	Steiermärkisches Behindertengesetz, LGBl. Nr. 26/2004 i.d.g.F. AVG 1991

bei Bedarf diese Seite bitte vervielfältigen und laufend durchnummerieren

13. Geschäftszahl des Bescheides der Datenschutzkommission, mit welchem Auflagen gemäß § 21 Abs. 2 DSG 2000 erteilt wurden (diese wird vom Register anlässlich der Registrierung eingetragen)

GZ

14. Geschäftszahl des Bescheides der Datenschutzkommission, mit dem gemäß § 13 DSG 2000 eine Genehmigung für den internationalen Datenverkehr erteilt wurde

GZ

15. Beilagen zur Meldung

- Formblatt "Allgemeine Angaben zu ergriffenen Datensicherheitsmaßnahmen" gemäß der Anlage 4 DVRV
- Nachweis der besonderen Rechtsgrundlage für die gemeldete Datenanwendung, soweit sich diese nicht bereits aus der allgemeinen Rechtsgrundlage (z.B. Gewerbeberechtigung) des Auftraggebers ergibt (z.B. Nachweis der Zustimmung des Betriebsrates bei der Einführung von Maßnahmen zur Kontrolle der Dienstnehmer im privaten Bereich)
- Begründung, weshalb ein Nachweis nicht erbracht werden muss:
- Anzahl der Beilagen: 1

16. Bestätigung der Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in dieser Meldung

Datum, Unterschrift, Stempel